

**Protokoll  
über die 74. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Ordnung, Umwelt und  
Stadtentwicklung am 04.10.2007**

**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 18:30 Uhr  
**Ort:** Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

**Anwesenheit**

**Vorsitzender**

Krause, Gerd CDU-Fraktion  
und Liberale

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Block, Wolfgang Fraktion DIE  
LINKE

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Friedrich, Jürgen Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**ordentliche Mitglieder**

Babinsky, Winfried CDU-Fraktion  
und Liberale  
Brauer, Hagen Dr. CDU-Fraktion  
und Liberale  
Fischer, Frank SPD-Fraktion  
Szymik, Jan Fraktion  
Unabhängige Bürger  
Voß, Peter Fraktion DIE  
LINKE

**stellvertretende Mitglieder**

Schüller, Horst SPD-Fraktion

**beratende Mitglieder**

Rehmer, Manfred  
Wendt, Helge-Carl CDU-Fraktion  
und Liberale

## **Verwaltung**

Beneke, Rainer  
Bierstedt, Carsten  
Friedersdorff, Wolfram Dr.  
Künze, Volker  
Reinkober, Günter Dr.  
Stang, Dietrich  
Wolf, Josef Dr.

**Leitung: Gerd Krause**

**Schriftführer: Brunhilde Przybyl**

## **Festgestellte Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
  
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 73. Sitzung vom 20.09.2007 (öffentlicher Teil)
  
3. Mitteilungen der Verwaltung
  - 3.1. Aktualisierter Landschaftsplan
  
  - 3.2. Antworten zur LZB-Fläche
  
  - 3.3. Antwort / Zufahrten zur Kleingartenanlage Nuddelbachtal
  
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
  - 4.1. Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. IX / 92 "Möwenburgstraße"  
Vorlage: 01701/2007

- 4.2. Abschluss des Erschließungs-/städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan Nr. 44.03  
Vorlage: 01755/2007
  
- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
  
- 5.1. Änderung des B-Planes Wickendorf entlang der Seehofer Straße  
Vorlage: 01394/2006
  
- 5.2. Gedenktafel am Geburtshaus des Ehrenbürgers Ludwig Bölkow  
Vorlage: 01737/2007
  
- 6. Sonstiges
  
- 6.1. Information durch die Arbeitsgruppe City-Bau
  
- 6.2. Erläuterungen zur Fernwärmesatzung
  
- 6.3. Trafostation am Pfaffenteichsüdufer
  
- 6.4. Fertigstellung der Umgehungsstraße
  
- 6.5. BUGA - Zaun und Bürgerinitiative
  
- 6.6. Kopfsteinpflaster im Schleifmühlenweg ?
  
- 6.7. Behindertenparkplätze bei Stadtfesten
  
- 6.8. IHK - Neubau
  
- 6.9. Neugestaltung Platz der Jugend / letzter Bauabschnitt

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### Bemerkungen:

Der Vorsitzende des Ausschusses für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung Herr Krause begrüßt die Ausschussmitglieder und die Verwaltungsmitarbeiter zur 74. Sitzung des Ausschusses.

Die Beschlussfähigkeit wird mit sieben Anwesenden festgestellt, die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

#### zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 73. Sitzung vom 20.09.2007 (öffentlicher Teil)**

##### Bemerkungen:

Das Protokoll der 73. Sitzung (hier: öffentlicher Teil) wird einstimmig bestätigt.

#### zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

##### zu 3.1 **Aktualisierter Landschaftsplan**

##### Bemerkungen:

Herr Dr. Friedersdorff weist darauf hin, dass der aktualisierte Landschaftsplan jetzt vorliegt.

##### zu 3.2 **Antworten zur LZB-Fläche**

##### Bemerkungen:

Herr Dr. Friedersdorff beantwortet den SPD-Fragenkatalog zur LZB – Fläche.

- Es gab keine Alternativen
- Die Fläche wurde benötigt (ursprüngliche Planung hinter dem Marstall wäre bei schlechtem Wetter nicht möglich gewesen und hätte im Übrigen die BUGA – Arbeiten behindert)
- Der alte Zustand soll nicht wieder hergestellt werden. Es wird angestrebt, dort vorübergehend zusätzliche Anwohnerparkflächen einzurichten.
- Es sind Kosten in Höhe von 26.000 € entstanden
- Die Kosten waren im Budget für den 3.Oktober eingeplant
- Zur weiteren Planung für diese Fläche kann aus heutiger Sicht nichts gesagt werden. Da die Stadt nicht Eigentümer der Fläche ist, kann sie diese auch nicht „beplanen“. Es liegt derzeit vom Eigentümer kein Bauantrag vor.

**zu 3.3 Antwort / Zufahrten zur Kleingartenanlage Nuddelbachtal**

**Bemerkungen:**

Herr Krause fragt an, wie nach der Fertigstellung der Ortsumgehung und damit Umwidmung in eine Bundesstraße die Zufahrten zu den Gärten gesichert werden.

Die Verwaltung sagt zur nächsten Sitzung eine Beantwortung zu.

**(Protokollnotiz:** Herr Szymik erscheint. Damit sind acht Stimmberechtigte anwesend.)

**zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

**zu 4.1 Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. IX / 92  
"Möwenburgstraße"  
Vorlage: 01701/2007**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen, den Satzungsbeschluss zum Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. IX / 92 „Möwenburgstraße“ aufzuheben.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Aufhebung des Satzungsbeschlusses öffentlich bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.2 Abschluss des Erschließungs-/städtebaulichen Vertrages zum  
Bebauungsplan Nr. 44.03  
Vorlage: 01755/2007**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung empfiehlt dem Hauptausschuss den als Anlage beigefügten Erschließungs-/städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 44.03 „Warnitz-Silberberg“ mit der Walter Wiese Generalbau GmbH zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

(Protokollnotiz: Herr Fischer erscheint Damit ist die Vollzähligkeit gegeben.)

**zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)**

**zu 5.1 Änderung des B-Planes Wickendorf entlang der Seehofer Straße  
Vorlage: 01394/2006**

**Bemerkungen:**

Herr Dr. Reinkober erklärt, dass es mit dem Vorhabensträger und dem Ortsbeirat Gespräche gegeben hat.

Die Verwaltung hat signalisiert, dass Befreiungsanträge geprüft werden.

Bereits in der vergangenen Sitzung ist im Rahmen des Einvernehmens die Überschreitung der Baugrenze für Carports und Garagen für 10 Grundstücke genehmigt worden um die Vermarktungsmöglichkeiten zu verbessern und für die dahinter liegenden Grundstücke einen verbesserten Schallschutz zu erreichen. Der Vorhabensträger hat seine Vermarktungsbemühungen verstärkt. Es wird dort ein Musterhaus gebaut und ein weiterer Bauantrag eines Bauwilligen liegt der Verwaltung vor.

Aus Sicht der Verwaltung ist das Instrument der B- Planänderung nicht erforderlich.

Die Ausschussmitglieder stimmen dem zu und bitten die Verwaltung ein Gespräch mit dem Antragsteller zu suchen, damit der Antrag gegebenenfalls zurückgezogen wird.

Die Abstimmung wird bis zum Vorliegen der Entscheidung des Antragstellers vertagt.

**zu 5.2 Gedenktafel am Geburtshaus des Ehrenbürgers Ludwig Bölkow  
Vorlage: 01737/2007**

**Bemerkungen:**

Ausschuss und Einbringer kommen überein, dass eine derartige Würdigung durchaus denkbar und wünschenswert ist, allerdings muss im Vorfeld geklärt werden, ob der Antrag überhaupt umsetzbar ist (z.B. Eigentumsverhältnisse).

Daher wird der Antrag wie folgt geändert:

„Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob am Geburtshaus des Schweriner Ehrenbürgers Ludwig Bölkow in der Goethestraße eine Tafel zur Erinnerung angebracht werden kann und bei positivem Ergebnis dies zu realisieren.“

**Abstimmungsergebnis:**

Zum geänderten Antrag

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

**zu 6 Sonstiges**

#### **zu 6.1 Information durch die Arbeitsgruppe City-Bau**

##### **Bemerkungen:**

Herr Bierstedt unterrichtet die Ausschussmitglieder über wichtige Details aus der letzten Sitzung der City- Bau- AG, wie z. B. zur Graf – Schack – Allee und zur Brücke Möwenburgstraße.

#### **zu 6.2 Erläuterungen zur Fernwärmesatzung**

##### **Bemerkungen:**

Nach kurzer Beratung geht der Auftrag an die Verwaltung, die Fernwärmesatzung zu aktualisieren und auf die tatsächlichen Gegebenheiten anzupassen.

Dr. Wolf erklärt, dass bisher von seiner Seite nichts beschleunigt wurde, da mit neuen gesetzlichen Vorgaben gerechnet wird, die dann gleich berücksichtigt werden können

#### **zu 6.3 Trafostation am Pfaffenteichsüdufer**

##### **Bemerkungen:**

Herr Krause spricht die neu errichtete Trafostation am Pfaffenteichsüdufer an und fragt, ob dieses Bauwerk nicht hätte versenkt werden können.

Herr Dr. Wolf räumt ein, dass das Objekt optisch nicht ansprechend ist. Es war aber dringend notwendig und in der kurzen Frist nicht anders zu realisieren.

Nun bittet er um praktikable und bezahlbare Vorschläge.

#### **zu 6.4 Fertigstellung der Umgehungsstraße**

##### **Bemerkungen:**

Herr Krause erinnert die Verwaltung an die beauftragten Zählungen im Zusammenhang mit der fertig gestellten Umgehungsstraße.

Mit Vorliegen der Zählergebnisse wird sich der Ausschuss abschließend mit Anträgen der Ortsbeiräte auseinandersetzen.

#### **zu 6.5 BUGA - Zaun und Bürgerinitiative**

##### **Bemerkungen:**

Auf Bitte von Frau Hennings fragt Herr Krause, ob es der Wunsch des Ausschusses ist, sich nochmals vor dem mit der BUGA GmbH vereinbarten Termin (2. Dezembersitzung) mit der Bürgerinitiative auseinandersetzen zu wollen.

Dieses Ansinnen wird mehrheitlich abgelehnt.

Herr Dr. Friedersdorff erklärt, dass es ständig Kontakte zwischen BUGA GmbH, Bürgerinitiative und Verwaltung gibt, es dabei der Bürgerinitiative aber nicht

vordergründig um den „Durchlass“, sondern um den Erhalt des südlichen Schleifmühlenweges geht.

#### **zu 6.6 Kopfsteinpflaster im Schleifmühlenweg ?**

##### **Bemerkungen:**

Herr Friedrich möchte wissen, ob bei der Sanierung des Schleifmühlenweges das Kopfsteinpflaster erhalten bleibt.

Herr Dr. Friedersdorff antwortet, dass in dem Bereich, in dem die Gleise herausgenommen werden, eine Asphaltdecke vorgesehen ist und die Fußgängerinsel zurückgebaut wird.

#### **zu 6.7 Behindertenparkplätze bei Stadtfesten**

##### **Bemerkungen:**

Herr Rehmer bemerkt, dass die zentrale Einheitsfeier in Schwerin ein tolles Fest war, allerdings mit einem Wermutstropfen – Behinderte waren ausgegrenzt. Es gab leider keine Information an den Behindertenverband, welche Behindertenparkplätze wegfallen müssen und wo Ersatz geschaffen wird.

Das war leider auch schon beim Altstadtfest der Fall.

Herr Rehmer stellt klar, dass in Zusammenarbeit mit Sicherheit Lösungen hätten gefunden werden können, um auch Behinderten die Möglichkeit zur Teilhabe am öffentlichen Leben zu gewähren.

Die Verwaltung sagt zukünftig Abstimmungen mit dem Behindertenvertreter zu.

#### **zu 6.8 IHK - Neubau**

##### **Bemerkungen:**

Herr Szymik fragt an, ob zwischenzeitlich ein Antrag der IHK zum Neubau vorliegt.

Die Verwaltung verneint; aller Voraussicht nach wird dies Ende Oktober der Fall sein.

#### **zu 6.9 Neugestaltung Platz der Jugend / letzter Bauabschnitt**

##### **Bemerkungen:**

Herr Szymik erklärt, dass seine Fraktion sich gegen die Abnahme der Rotdorne ausspricht, lieber einen Verzicht auf die Stellplätze hinnimmt.

Außerdem werden detailliertere Unterlagen gewünscht.

gez. Gerd Krause

---

Vorsitzende/r

gez. Brunhilde Przybyl

---

Protokollführer